ÖVP

Im Blickpunkt

Obertrum am See



OBI J. Oitner begrüßt LH Stv. Dr. Hans Katschthaler

92



Liebe Obertrumer,

Liebe Obertrumerinnen !

Eine Erläuterung der jüngsten Pressemeldungen über die Landeshilfe für den Reinhalteverband Trumerseen: Die Gemeinde Obertrum am See hat an die Salzburger Landesregierung den Antrag gestellt, GAF - Mittel (Gemeinde-Ausgleichs-Fonds) zum Ankauf des Unimogs und der Baubaracke zu bekommen. Das Land Salzburg hat dafür der Gemeinde Obertrum am See einen Zuschuß von S 2 000 000,– gewährt. Des weiteren wurde bei der Regierungssitzung beschlossen, daß der Betrag zum Schuldendienst für die Jahre 1980 und 1981 (für 1981 vorzeitig) über Antrag der Mitgliedsgemeinden des Reinhalteverbandes Trumerseen gewährt wird. Dies ist gemäß den Richtlinien, die von der Salzburger Landesregierung beschlossen wurden und für alle Verbände im Lande Salzburg gleich sind, korrekt und stellt kein außerordentliches Geschenk an den Reinhalteverband dar. Des weiteren beabsichtigt das Land Salzburg, die Haftung dafür zu übernehmen, daß uns der Haftrücklaß im Ausmaß von 10 % der Bundesmittel vorzeitig ausbezahlt werden kann. Der Haftrücklaß muß bis jetzt von den Mitgliedsgemeinden vorfinanziert werden und ist ein ihnen zustehender Betrag.

Es ist also keineswegs so, daß Geschenke im 10 Millionen-Bereich vergeben wurden. Es muß aber in diesem Zusammenhang festgestellt werden, daß das Land Salzburg große Hilfen anbietet und der Verband und die Landesregierung großes Interesse an der Lösung der anstehenden Probleme haben.

VERLEGUNG DER BUSHALTESTELLE:

Die Haltestelle vor dem Braugasthof Sigl ist aus Sicherheitsgründen leider unmöglich geworden. Mit den zuständigen Behörden und Gremien wurde daher der neue Standort schräg gegenüber dem Gasthof Brückenwirt festgelegt. Die Situierung der neuen Haltestelle ist als beste Lösung anerkannt worden, auch wenn einige Parkplätze dadurch verloren gehen. Das Fahrverbot für einspurige Fahrzeuge (Motorräder und Mopeds) ab Höhe Tennisplatz wurde von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen. Die Notwendigkeit ergab sich, da die Verkehrsfläche zum Tummelplatz der Mopedfahrer wurde und dieser Zustand unhaltbar geworden ist. Ich bitte die jungen Gemeindebürger um Verständnis. Im Bereich der Glascontainer wird ein Parkplatz für Krafträder errichtet, für die Container selbst wird ein neuer Aufstellungsplatz gesucht werden.

MELDEPFLICHT

Nach einem Gespräch zwischen Gemeinderat-Verkehrsverein Obertrum am See mußte nach einem Bericht des Obmannes, Albert Fleischer, vernommen werden, daß es mit der Meldemoral der Vermieter nicht

zum Besten steht. Ich muß darauf hinweisen, daß hier mit aller Konsequenz durchgegriffen werden muß und im Verdachtsfall Kontrollen durchgeführt werden müssen, wobei auch empfindliche Strafen im Bereich des Möglichen liegen.
Die Zusammenarbeit in der Werbegemeinschaft Trumerseen erfordert auf allen Linien ein einheitliches Vorgehen in den Gemeinden Mattsee, Seeham und Obertrum am See. Diese 3 Gemeinden wollen auf dem Sektor Fremdenverkehr einiges erreichen.
Unser Obmann, Albert Fleischer, hat bis jetzt sehr gut gearbeitet und wir dürfen alle froh sein, daß sich Leute mit solchen Qualitäten für den Verkehrsverein, der für unsere Gemeinde von großer Bedeutung ist, einsetzen. Ich darf alle Beteiligten im Verkehrsverein um Verständnis bitten; zu einer guten Zusammenarbeit gehört auch die Anmeldung der Gäste, die unbedingt gefordert werden muß.

Euer Bürgermeister

Ing. Brauer

Kinderreiche Mütter aus nördlichem Flachgau geehrt

Weiteren 244 Flachgauer Müttern mit vier und mehr minderjährigen Kindern aus den Gemeinden Berndorf, Bürmoos, Dorfbeuern, Göming, Lamprechtshausen, Nußdorf, Oberndorf und St. Georgen überreichte Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer am Mittwoch, 24. Juni, die Verdienstmedaille des Landes Salzburg.

Bei der Feier in den Prunkräumen der Residenz, an der auch Ordinariatskanzler Prälat Johann Maier, Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Herbert Moritz, Zweiter Landtagspräsident Karl Zillner mit Abgeordneten zum Salzburger Landtag, Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Friedrich Kurz-Goldenstein und die zuständigen Bürgermeister teilnahmen, dankte Landeshauptmann Dr. Haslauer den Müttern, die durch ihr aufopferungsvolles Wirken und ihre Erziehungstätigkeit sich um das ganze Land und um die Sicherung der Zukunft überaus verdient gemacht hätten. Die von großer Verantwortung getragene Heranbildung junger Leute zu tüchtigen Menschen, die einmal das Erbe unserer Bemühungen übernehmen müßten, verdiene eine entsprechende Würdigung gerade in der Öffentlichkeit.



Obertrum: Berta As, Christine Altenberger, Maria Altendorfer, Theresia Angerer, Maria Dirnberger, Rosina Fellner, Paula Frauenlob, Eva Fritsche, Maria Gschaider, Kreszenzia Hofer, Hildegard Huber, Johanna Kaiser, Johanna Kaiser, Susanne Kardeis, Anna Lindner, Hedwig Lindner, Katharina Lindner, Josefa Linner, Elisabeth Lüftenegger, Elisabeth Mödlhammer, Josefa Mödlhammer, Katharina Mühlfellner, Gabriela Nimmrichter, Johanna Pötzelsberger, Hedwig Rehrl, Anna Reichl, Maria Reichl, Maria Reichl, Rosa Reichl, Sieglinde Reitshammer, Eva Scharz, Anna Schaumburger, Maria Schaumburger, Annemarie Scheil, Rosemarie Seidl, Paula Simmerstätter, Christina Stemeseder, Germana Stockhammer, Anna Strasser, Berta Strasser, Erna Strasser, Maria Strasser, Rosa Strasser, Maria Strasser-Gfrerer, Hedwig Wallner, Anna Weissl.

100 Jahre Feuerwehr in Obertrum am See

Vom 3. – 5 . Juli feierte die Feuerwehr Obertrum ihr 100-jähriges Bestandsjubiläum. Es war ein großes, schönes Fest !
Aus der Festschrift, aus den Zeitungsberichten und vom eigenen Erleben wissen wir, wie wichtig der Einsatzwille, der Mut und der gute Ausbildungs- und Ausrüstungsstand für unsere Gemeinde ist. Wir gratulieren zum gelungenen Fest !



Bgm. Felix Strasser beim Bieranstich



LH Stv. Dr. Hans Katschthaler und die Fahnenmutter Frau Paula Sigl



Die Fahnenpatinnen Frau Herta Neumayr und Frau Elsa Strasser.



Der "eifrige Nachwuchs" mit der ersten Feuerspritze



Die Weihe der neuen Fahne durch Pfarrer J. Meßner

Gute Erholung in Ihrem wohlverdienten Urlaub
wünschen Ihnen die
Gemeindevertreter der ÖVP Obertrum am See



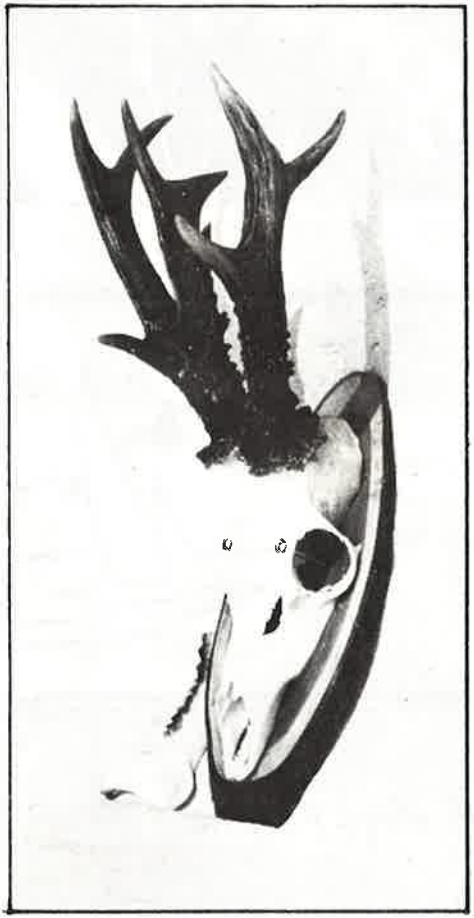
Spruch des Monats



MAN KANN SEINEN URLAUB NIRGENDWO BESSER VERBRINGEN, ALS IM RAHMEN SEINES EINKOMMENS

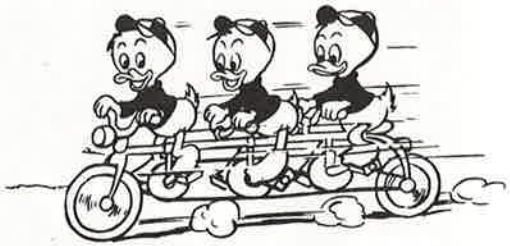
Kapitaler Rehbock in Obertrum a. S.

Am 21. Juni erlegte Georg Schnaitl sen., Jodlbauer und letzter Weber in Obertrum, in der Gemeinschaftsjagd Obertrum einen hochkapitalen abnormen ungeraden Vierzehnendenbock. Der von allen geschätzte Waidmann war über 2 Jahre hinter dem Tier her.



Wir wünschen ein kräftiges "Waidmanns Heil" !

JUNGE ÖVP



10. Obertrumer Seeradrundfahrt

VORANZEIGE !

Samstag: 15. August (Himmelfahrt)

10. Obertrumer Seeradrundfahrt

Als Preis erhalten Sie heuer einen Zinnteller mit Radfahrmotiv.
Startkarten im **Vorverkauf** erhalten Sie um 45,–
Nachnennungen: 55.–

Start: von 6 – 13 Uhr

Eine besondere Anregung für jeden radbegeisterten Sportler stellt heuer ein Einzeitfahren um den Trumer See da – Schöne Pokale.

Auch diesmal gibt es wieder für jeden Verein die Möglichkeit durch möglichst viel verkaufte Vorverkaufskarten einen Pokal zu erringen. (1. – 10. Platz)

Schlußkonzert

Viel Begeisterung und Können zeigte unsere Jugend beim heurigen Schlußkonzert der Musikschule (Leitung VL Gerhard Haslauer). Die Eltern freuten sich mit ihren Kindern über den Erfolg und bedankten sich mit reichem Beifall bei den tüchtigen Lehrern.



Großes Obertrumer Seefest

mit brillantem Feuerwerk
in der Bucht von Staffl

Samstag, 25. Juli 81

(bei Schlechtwetter
verschoben auf 8. August 1981)

Bis 22 Uhr reichhaltiges Programm,
anschließend Tanz im Freien

Die Trumer Seen

Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt S 30,–

Der Verkehrsverein Obertrum
am See lädt Sie herzlich ein!

Detailregelungen — keine großen Reformen

Die Novellen zu den Sozialversicherungsgesetzen bringen eine Anzahl von Änderungen, ohne aber einen wirklichen Schwerpunkt erkennen zu lassen. Über die Neuerungen soll hiemit ein gewisser Überblick gegeben werden.

WICHTIG FÜR ALLE GEWERBETREIBENDEN!

Erleichterungen für Mehrfachversicherte mit geringen Gewerbeeinkünften

Selbständig Erwerbstätige, die gleichzeitig einer unselbständigen Beschäftigung nachgehen, sind seit Jahresbeginn 1980 „mehrfachversichert" und müssen daher gleichzeitig nach dem ASVG und dem GSVG Pensionsbeiträge zahlen. Bei sehr geringen Gewerbeeinkünften mußten bisher Beiträge von der GSVG-Mindestbeitragsgrundlage entrichtet werden, und zwar auch dann, wenn die tatsächlichen Einkünfte darunter lagen.
Durch die Neuregelung werden rückwirkend ab 1980 in solchen Fällen die GSVG-Beiträge nur noch von den **tatsächlichen Gewerbeeinkünften** berechnet. Darüber hinaus kann es in den ersten drei Jahren einer gewerblichen Tätigkeit, im Fall einer steuerlichen Nichtveranlagung oder bei einem Verlust aus der GSVG-Tätigkeit auch dazu kommen, daß überhaupt keine Beiträge zu entrichten sind, und zwar dann, wenn die ASVG-Beitragsgrundlage bereits die GSVG-Mindestbeitragsgrundlage 1981 von monatlich 5910 Schilling erreicht.
Da diese Neuregelung rückwirkend ab 1. Jänner 1980 in Kraft tritt, können Beitragsgutschriften für das Jahr 1980 entstehen. Ein eigener Antrag ist hiefür nicht erforderlich, da die SVA eine neuerliche Durchrechnung im Laufe dieses Jahres von sich aus durchführen wird.

Dienstnehmer von GSVG-Krankenversicherung ausgenommen

Unternehmer mit gleichzeitiger unselbständiger Tätigkeit waren bisher in der Krankenversicherung doppelversichert. Bei einem entsprechenden Antrag konnte die GSVG-Krankenversicherung allerdings ruhend gestellt werden. In Hinkunft wird ein solcher Antrag nicht mehr erforderlich sein, da in diesen Fällen automatisch eine Ausnahme von der GSVG-Krankenversicherung eintritt. Der Krankenversicherungsschutz liegt dann ausschließlich im ASVG-System.

Befreiung bei „ehemaliger" ASVG-Ausnahme

Bis Ende 1979 bestand für Unternehmer, die als Dienstnehmer ASVG-versichert waren, eine Ausnahme von der Pensionsversicherung nach dem GSVG. Mit Einführung der Mehrfachversicherung ist diese „ASVG"-Ausnahme weggefallen. Nach der jüngsten Novelle können Gewerbetreibende, die Ende 1979 wegen einer ASVG-versicherten Beschäftigung von der GSVG-Versicherung ausgenommen waren, bis 31. Dezember 1981 einen Befreiungsantrag stellen.
Diese Befreiung gilt rückwirkend ab 1. Jänner 1980 und führt zu einer Refundierung der eingezahlten GSVG-Pensionsbeiträge. Erst nach einer Beendigung der ASVG-Versicherungspflicht nach dem 1. Jänner 1980 würde die GSVG-Versicherung endgültig eintreten; eine Befreiung nach diesem Zeitpunkt ist auf keinen Fall möglich.

Beitragsgrundlagen aus Weiterversicherung für Pensionshöhe

Nach der bisherigen Rechtslage wurden Zeiten einer freiwilligen Weiterversicherung nur dann in die Bemessungsgrundlage eingebaut, wenn im Bemessungszeitraum weniger als 72 Pflichtbeitragsmonate gegeben waren. Es wurde dann mit den freiwilligen Zeiten auf 72 Monate aufgestockt.
Ab Jahresbeginn 1987 gilt nun die neue Regelung, daß die gesamte Bemessungszeit von 120 Monaten aufgefüllt wird. Das kann sich dann ungünstig auf die Pensionshöhe auswirken, wenn freiwillige Beitragszeiten mit einer niedrigen Bemessungsgrundlage einbezogen werden. Solche geringerwertigen Beitragsgrundlagen können durch Nachkauf oder nach Herabsetzung der Beitragsgrundlage entstanden sein.

> Ab dem heurigen Jahr sollte also eine eventuell mögliche Herabsetzung von freiwilligen Pensionsbeiträgen im Hinblick auf die Neuregelung stets überdacht werden.

Raiffeisen - da gibt's keine Probleme!

Geldwechsel
Exchange
Cambio
Change



Raiffeisen. Die Bank
mit dem persönlichen Service.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren

Peter Spatzenegger, Hanerlbauer,
zum 90-sten Geburtstag

Vor einigen Wochen vollendete Herr Peter Spatzenegger bei guter Gesundheit sein 90-stes Lebensjahr. Der Jubilar war von 1928 bis 1951 Bauer, seit 1926 ist er Mitglied des Veteranen-Vereines. Obmann Johann Reichl und die Ausschußmitglieder der Kameradschaft Obertrum am See, Josef Altendorfer und Franz Strasser gratulierten herzlich.



Das persönliche Rezept des Jubilars um so rüstig zu bleiben:

TÄGLICH AM MORGEN 2 – 3
LÖFFEL SAUERKRAUT

ZUR VOLLENDUNG DES 80. LEBENSJAHRES

Frau Valerie Einhorn,
Th. Zaunerstraße 2, am 12.9.81
Herrn Simon Lüftenegger,
Obertrum 83, am 29.9.81
Frau Maria Kraibacher,
Th. Zaunerstraße 10, am 25.9.81

Wir gratulieren

Herrn Nikolaus EISL,
STAATSMEISTER IM DRACHENFLIEGEN

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: ÖVP - Bezirksparteileitung Flachgau, für den Inhalt verantwortlich: Bezirksparteisekretär Wolfgang Würtinger: alle 5020 Salzburg, Elisabethkai 58, Druck: ÖVP - Landesparteileitung, 5020 Salzburg, Elisabethkai 58 - 60;

FILMAKTION :

3 Filme (Pocket, Instamatic od. Kleinbild)
zum Preis von 2 Stück !

FUJI
Fuji Diafilm 36 Aufnahmen
ind. Entwicklung nur 99.–

Ihre Farbausarbeitung innerhalb
2 Tagen in C D Qualität !

DROGERIE - FOTO - FARBEN - PARFÜMERIE - REFORM

DROGERIE

Alfred Bayer

Neumarkt/Wallersee
Obertrum am See

Hauptstraße 20
Dorfplatz 2

JUNGE ÖVP

JUBILÄUMSBALL

Aus Anlaß des 25. jährigen Bestandsjubiläums veranstalten wir am Freitag den 24.Juli 1981 im Saal des Braugasthofes Sigl einen Jubiläumsball.

Beginn: 20.30 Uhr

Eintritt: 25.–

Es spielen für Sie das
Vigauner Sextett



Wir bitten die Obertrumer Bevölkerung recht zahlreich daran teilzunehmen.

Bezirkstag der Jungen ÖVP

Bei der kürzlich abgehaltenen Bezirkstag der Jungen ÖVP im Saal des Braugasthofes Sigl wurden einige Mitglieder, die sich um die JVP Obertrum im besonderen Maße verdient gemacht haben, geehrt.

Folgende Personen erhielten das bronzene Verdienstabzeichen:

Schnaitl Greti (langjährige Mädchenref.)
Pernerstätter Konrad (lj. Obm.Stv)
Altenberger Johann (Ausschußmitglied)
Lindner Franz (vormals Obm.-Stv)
und Braumann Erich (bekleidete lange Zeit das schwierige Amt des Kassiers.)

PS: Die Junge ÖVP Obertrum möchte sich auf diesem Wege bei der Trumer Bevölkerung für die rege Teilnahme am 4.Trumer Bierfest zu Pfingsten recht herzlich bedanken !

Gold-, Silber- und Grüne Hochzeit in einer Familie

Pfarrer Josef Meßner bei der feierlichen Trauungszeremonie in unserer Pfarrkirche.
Gold: Johann u. Thekla Benedikt,
Grün: Renate u. Armin Niederkirchen
Silber: Helmut u. Hildegard Winter



Gesucht werden:

2 Nachtkästchen und 1 Kleiderkasten mit GESCHWUNGENEM AUFSATZ

Verkäufer bitte bei Herrn Walter DAX, Braugasthof Sigl, melden. Tel. 338

Gefunden wurde:

Neuwertige Fischerstange mit Zubehör

Abzuholen unter Angabe des "Verlustortes" bei Fam. KUNTNER, Rupertistraße 2, Obertrum am See

Der Pessimist sagt: »Teilweise bewölkt«, der Optimist: »Teilweise sonnig«.



A&O MARKT OBERTRUM

TELEFON 06219/575

RUDOLF POIGER

Keine Mittwoch-Nachmittagssperre

HAT'S MACHT'S KANN'S

„WIR HABEN EINFACH DIE NASE VORAN !!

JETZT NEU !
HEISSE
TOAST'S
HOT - DOG'S
PIZZA
ESSFERTIG ZUM MITNEHMEN
St. 20,–

POPCORN
frisch gemacht 1 Pkt. 9.80

HÜBSCHE KINDER T - SHIRT'S
mit Dekor Stück 39.90

WO NOCH ?

!! SUPERANGEBOT !!

an SONNENBRILLEN DIE NEUESTEN MODELLE „1981"

~~169,–~~ 89,– ~~259,–~~ 148,– ~~209,–~~ 129,–

DAHEIM EINKAUFEN IHR VORTEIL

DAHEIM EINKAUFEN IHR VORTEIL

Prälat Dr. Franz Simmerstätter feiert das 60-jährige Priesterjubiläum.

Am 26.Juli feiert der gebürtige Obertrumer mit seiner Heimatgemeinde um 9 Uhr in der Pfarrkirche Obertrum am See sein 60-jähriges Priesterjubiläum.
In einer feierlichen Prozession wird der Jubilar unter Beisein des Weihbischofs vom Pfarrhof zum Dankgottesdienst in die Pfarrkirche geleitet.

Die Mitwirkung aller Ortsvereine und vieler Festgäste wird das Fest umrahmen. Nach dem hl. Hochamt findet im Braugasthof Sigl das Festmahl statt.
Wir wünschen dem Jubilar noch viele gesunde Jahre.

Pressefahrt zum Werbeverband Trumerseen

Kürzlich konnten die zu einem Werbeverband zusammengeschlossenen Drei-Seengemeinden Seeham, Mattsee und Obertrum am See 14 Journalisten aus dem In- und Ausland begrüßen. Wöhrend eines 3-tägigem Aufenthaltes lernten die Gäste Land und Leute kennen. In Obertrum besuchten die Presseleute den Rotschernhof, einen Schnapsbrenner, die Pfarrhofkapelle und einige Gasthöfe. Obmann Albert Fleischer und Bgm. Felix Strasser fungierten als fachkundige Fremdenführer.



Bei der Besichtigung der Pfarrhofkapelle



Beim Schnapsbrenner Ortmaier



Im Rotschernhof bei Vizebgm. Schaumburger

Durchgestrichene Preise sind sonst im A & O–Markt übliche Preise, incl. aller Steuern ohne Eins.



A&O MARKT

OBERTRUM TELEFON 06219/575

RUDOLF POIGER

Keine Mittwoch-Nachmittagssperre

HAT'S
MACHT'S
KANN'S

UNION BIER
1 Kiste
1/2 l Fl 79.80

KAFFEE HAG
1/2 kg - Dose
gemahlen
~~79.80~~ 69.80

UNSERE
LUKRATIVE SOMMER
GETRÄNKE - AKTION:
BEI ALLEN 1 l FL. ALKOHOLFREIEN GETRÄNKEN
(AUSNAHME ALPQUELL, RAUCH FRUCHTSÄFTE UND SONDERAKTIONEN)
ZAHLEN SIE BEI
KISTENABNAHME
JETZT NUR 10 STATT
12 FLASCHEN

COLUMBIA
KAFFEE 64.90
gemahlen 1/2 kg Ds

..... UND DIES SIND
DAUERPREISE :
FRISCHMILCH 1 l 9.90
SEMMERL 10 St. 10.90
TAFELBUTTER 1/4 kg 17.90

100 % iger ORANGENSAFT
TETRA - BOX 1 l NUR 9.90

BUCHARD MILKA
100 g ~~8.–~~ 6.90
300 g ~~24.–~~ 19.90

FINESSA ~~9.–~~ 7.90

PIZ - BUIN
SONNENSCHUTZ
jetzt
alle SORTEN
STARK
VERBILLIGT !

NÜTZEN
SIE UNSERE
BESONDERS
PREISWERTEN
TEXTILANGEBOTE !

Bei Abgabe dieses Gutscheines bekommen Sie 1 Flasche STROH, RUM, 80%ig 1 l um nur 115.90

1 l Spirituosen in die BRD zollfrei !

flachgau aktuell

An einen Haushalt
P. b. b.
Nr. 237
Juli 1981

Erscheinungsort Bergheim
Verlagspostamt 5101 Bergheim



Besuchen Sie uns !

Alte Bauernmöbel - ländlicher Hausrat, handgeschliffene und handbemalte Gläser, Hinterglasbilder, Keramik, edle Geschenke, Mineralien, Zinngeschirr, Bierkrüge, hübsche Kindermoden, usw.

Wir zeigen und verkaufen Ihnen gerne alles !

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Sigl